

Nachlese LV-Auslese
10./11.4.2010 Lörrach

RADOLFZELL

SÜDKURIER NR. 86 | R
DONNERSTAG, 15. APRIL 2010

www.suedkurier.de/radolfzell

Jetzt greift „Apoll“ nach dem Titel

Gegen 68 Konkurrenten treten Dunja Schmid und Hund „Apoll“ bei der Bundessiegerprüfung für Vielseitigkeitshunde an

Radolfzell – Von gleich drei Hundeteams wurde der Verein der Hundefreunde (VdH) Radolfzell-Böhringen bei der Bayrischen Landessiegerprüfung für Vielseitigkeitshunde in Lörrach-Stetten vertreten. Das Team Dunja Schmid mit dem Deutschen Schäferhund „Apoll vom schwarzen Vorro“ erreichte den zweiten Platz mit 281 von 300 möglichen Punkten. Bei schweren Bedingungen setzen sich beide gegen die starke Konkurrenz durch und erhielten, als Vize-Landesmeister, die Fahrkarte zur Bundessiegerprüfung, die vom 23. April bis zum 25. April in Bad Salzuflen in Nordrhein-Westfalen stattfindet.

Zusammen mit dem Landessieger,

werden beide das Team „Bayern“ stellen und versuchen, alle 68 Konkurrenten in die Schranken zu weisen.

Der Deutsche Verband der Gebrauchshundesportvereine (DVG), dem der Hundesportverein Radolfzell angehört, ist der größte Hundesportverband in Deutschland und setzt sich aus 16 Landesverbänden zusammen. Dazu gehört auch der Landesverband Amerika. Der gesamte Nordamerikanische Raum ermittelt zwei Hundeführer, die als Vertreter aus Übersee ebenfalls an dieser Veranstaltung teilnehmen werden.

Für die Radolfzeller Hundesportler ist es der größte Erfolg der letzten 21 Jahre, einen Hundeführer zu dieser Spitzenveranstaltung stellen zu dürfen. Team-Leader ist Christoph Gohl, Zweiter Vorsitzender des Radolfzeller Vereins. Er wird die bayrische und die amerikanische Mannschaft während der Veranstaltung betreuen.



Erfolgreiches Team: Dunja Schmid mit ihrem Schäferhund „Apoll vom schwarzen Vorro“.